

Neue Umfrage bestätigt: Mehrheit der ADAC Mitglieder gegen Tempo 30 innerorts und generelles Tempolimit auf Autobahnen

Die Mehrheit der ADAC Mitglieder lehnen nach einer aktuellen Umfrage sowohl eine generelle Tempo 30-Begrenzung innerorts als auch ein generelles Tempolimit für Pkw auf deutschen Autobahnen ab. 60 Prozent der Befragten sind gegen eine Umkehrung der aktuellen Geschwindigkeitsregelung hin zu einem generellen „Tempo 30“ bzw. „Tempo 50“ nur auf ausgewiesenen Hauptstraßen.

Die Mehrheit der ADAC Mitglieder lehnen nach einer aktuellen Umfrage sowohl eine generelle Tempo 30-Begrenzung innerorts als auch ein generelles Tempolimit für Pkw auf deutschen Autobahnen ab. 60 Prozent der Befragten sind gegen eine Umkehrung der aktuellen Geschwindigkeitsregelung hin zu einem generellen „Tempo 30“ bzw. „Tempo 50“ nur auf ausgewiesenen Hauptstraßen.

39 Prozent der Befragten sind dafür. Dieses aktuelle Meinungsbild entspricht dem der Vorjahre. Insgesamt wurden im Zuge der Erhebung im vergangenen November und Dezember 800 ADAC Mitglieder durch das Marktforschungsinstitut ForschungsWerk Nürnberg befragt.

Auch die Absage der ADAC Mitglieder an eine generelle Geschwindigkeitsbeschränkung auf deutschen Autobahnen ist seit einigen Jahren stabil. In der aktuellen Umfrage antworteten 65 Prozent mit „nein“ auf die Frage, ob sie ein Tempolimit befürworten. Für eine Geschwindigkeitsbeschränkung sind 35 Prozent. Seit 1996 sprechen sich die Mitglieder in den vom ADAC beauftragten Umfragen mehrheitlich gegen ein Tempolimit auf deutschen Autobahnen aus. Die ausführlichen Umfrageergebnisse sind der aktuellen März-Ausgabe des Clubmagazins „Motorwelt“ nachzulesen.

ADAC Presse Club [presse@adac.de]

adac